

Ortsnachrichten Kirchhausen



H | N

Heilbronn



Donnerstag, 4. Juli 2024

Nummer 27 | Jahrgang 2024

Eckhard
Grauer
spielt

LEIBSSLE

ALLES
SCHÄPS!

WWW.GRAUERPOWER.DE

KABARETT AUF
SCHWÄBISCH



5. Juli 2024

**Kirchhausen, Schloss – Unter den Arkaden
Einlass: 19 Uhr, Beginn 20.30 Uhr**

25 Euro

Seit über zwanzig Jahren präsentiert der Kabarettist, Musiker und Autor Eckhard Grauer seinen schwäbischen Binnenphilosophen

Leibssle auf der Bühne. Als „Urgewalt mit großartiger Präsenz“ (Schwarzwälder Bote) poltert und charmiert sich der verquere Recke quer durch die Themenwelt aller Stammtisch-Parolisten. Es gelingt ihm, sich – obwohl des schwäbischen Volkstammes zugehörig – geschickt und trotzig abseits von Maultaschen- und Trollingerklischees durch die Untiefen des täglichen Lebens zu lavieren.

Im neuen Programm „Alles schäps“ lässt Grauer seinen Leibssle mehr denn je dafür kämpfen, alles in der Welt wieder geradezuziehen, was dessen Ansicht nach schiefliegt. Sei es (frei nach Schopenhauer), die Verhunzung der deutschen Sprache, das (frei nach Musk) selbstfahrende Auto oder der (frei nach Lisbeth) heimische Weltfrieden. Alles selbstverständlich mit Auswirkung rund um den Globus.

Was und vor allem wie dieser knitze Leibssle es schafft, seine eigene schiefe Ebene zur Ausbalancierung alles Anderschiefen einzusetzen, ist echt, authentisch und saukomisch. Ein Ein-Personenstück zwischen Kabarett und Theater um die Innenansichten eines schwäbischen Mannes, voll „begeisterndem Sprachwitz und Weisheit“ (Gmünder Tagblatt). www.grauerpower.de



Mit Rücksicht auf das EM-Viertelfinale Deutschland – Spanien beginnt das Kabarett erst um 20.30 Uhr

Karten-Vorverkauf: Bäckerei Betz, Getränke Aquarin oder Bürgeramt sowie unter:
ortskartell-kirchhausen@gmx.de sowie an der Abendkasse.



13. Juli 2024

**9:00 Uhr ab Schloß
Gegen Mittag zurück
am Schloß
anschließend
Hocketse mit Grill
Ende gegen 14 Uhr.**

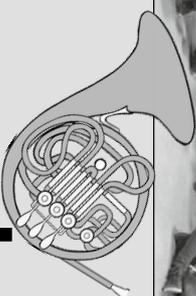
„Bänkleswanderung“

**Kirchhausener
Gewann**

**von Bank zu Bank
von Dr. Hetzler und
Joachim Hetzel
sachkundig begleitet**



Posaunenchor Biberach



Serenadenkonzert

14. Juli 2024, 18:00 Uhr

unter den Arkaden im Schloßhof

Eintritt Frei

mit Getränken und Imbiss



Ende ca. 20:30 Uhr

Wichtige Dienste

Abfallberatung: Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762

Grünabfallcontainer: hinter Feuerwehrgerätehaus, Schlossstr. 147

Restmüllabfuhr und Biotonne: Termine im Abfallratgeber 2024

Recyclinghof Kirchhausen: Ernst-Abbé-Straße 23
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr

Apotheke: Schlossapotheke, Schlossstr. 61 Tel. 90 12 34

Ärzte: (siehe auch unter „Notfälle“)
Praxis Dr. Mark Glasauer, Poststr. 10 (übliche Sprechzeiten) Tel. 56 66

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnr. 116 117
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: **docdirekt – kostenfreie Online-sprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. 116 117 oder docdirekt.de

Bürgeramt, Schlossplatz 2, Tel. 70 44
E-Mail: buergeramt.kirchhausen@heilbronn.de Fax 14 48
Leiter des Bürgeramts (Martin Neubauer) 900 68 05
Sprechstunden: Montag 7.30 - 12.30 Uhr, Dienstag 8.30 - 12.30 Uhr,
Donnerstag 8.30 - 12.30 Uhr u. 14 - 18 Uhr, Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

Bezirksbauhof Biberach-Kirchhausen: 902453, Mob. 01 60/5843548

Bezirksschornsteinfegermeister:
Alban Hornung, Straßburger Str. 15, 74078 Heilbronn Tel. 90 10 40

Deutschordenshalle: Kapellenweg 25 Tel. 72 93

Fahrbücherei, Haltestellen: (während den Schulferien kommt keine Fahrbibliothek)
Am Schloss: mittwochs von 15.15 – 16.00 Uhr; Wendeplatte bei Gebäude am Teuerbrünnele 81: jeden letzten Samstag im Monat von 12.15 – 13.00 Uhr.

Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 071 31/56-21 00
Feuerwehr – städtisches Amt

Feuerwehrhaus Kirchhausen, Schlossstraße 147
Abteilungskommandant:
Alexander Czok, Am Teuerbrünnele 71 Mobil 01 73/700 79 97

Forstrevier:
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/222 60 48

Freibad: Kapellenweg 28 Tel. 58 47

Friedhof: während der Dienstzeit Tel. 70 44
außerhalb der Dienstzeiten Tel. 071 31/79795-3
Fax 071 31/79795-59
Mobil 01 72/653 30 37

Rufbereitschaft

Kirchen:
Kath. Pfarramt, Schlossstr. 36 Tel. 071 31/741 60 01
Pfarrvikar Stefanos Lemessa Tel. 071 31/741 60 03
Ev. Pfarramt Kirchhausen
Pfr. Thomas Binder, thomas.binder@ekbk.de Tel. 61 06 od. 8125
Ev. Pfarramt Biberach
pfarramt.biberach-heilbronn@elkw.de Tel. 90 11 23
syrisch orth. Kirche Pfarramt HN-Ki., Attichäckerstr. 40,
Pfr. Sefer Jakob Tel. 14 96

Inklusionsbeauftragte (Kommunale Behindertenbeauftragte)
Irina Richter, Rathaus, Marktplatz 7 Tel. 071 31/56-3728
E-Mail: irina.richter@heilbronn.de Fax 071 31/56-163728

Jugendtreff Kirchhausen Tel. 1413
Öffnungszeiten: Mo. 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 15.30 – 20.30 Uhr, Fr. 14.00 – 18.00 Uhr

Kindergarten Tel. 72 71
Städt. Kindergarten, Poststr. 25
Kath. Kindertagesstätte, Asperger Str. 23 Tel. 071 31/741 61 00

Notfälle, Notarzt
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Krankentransport
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst 1 92 22

Staatliche Notariate sind seit dem 01.01.2018 geschlossen.

Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 071 31/1 23 60
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Polizei Notruf 110
Polizeiposten HN-Neckargartach, Tel. 071 31/2 83 30
Frankenbacher Str. 24 – 26, Montag – Freitag 07.30 – 16.00 Uhr
E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de

Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de, rund um die Uhr (24 Stunden) erreichbar.

Postagentur/Busfahrkartenverkauf:
Getränke Mohr, Schlossstr. 48 Tel. 912 61 11
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. 13.30 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 14.00 Uhr

Rettungsdienst
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Schule
Deutschorden-Grundschule, Gustav-Lohmiller-Str. 4 Tel. 71 81
VHS Zweigstelle Kirchhausen Tel. 45 60
Bernardica Knauer, Hausener Straße 3,
E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de

Strom
ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

Telefonseelsorge 8000/111 01 11

Wasserversorgung – Gas
Heilbronner Versorgungs GmbH Tel. 071 31/56-25 88
Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar.

Zahnärzte
Dr. med. dent. Mladen Andric, Schulbunnenstr. 8 Tel. 94 094
Zahnärztlicher Notfalldienst – zu erfragen unter Tel. 07 61/120 12 00

Heilbronner Verkehrsverbund Tel. 071 31/88 88 60
Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr Fax 071 31/888 86 99
E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de

Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Bürgeramt HN-Kirchhausen.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH,
74193 Schwaigern, Telefon 071 38/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de



Mitteilungen des Bürgeramtes

Biotonne

am Mittwoch, 10.07.2024.

Maibaum wird abgebaut!

Sperrung Schlossplatz

Am kommenden Donnerstag, 04.07.2024 werden wir erneut versuchen unseren Maibaum mittels Kranwagen zwischen 16:00 Uhr und 18:00 Uhr abzubauen. Leider konnte der geplante Abbau am Mittwoch letzter Woche wegen Starkregen nicht stattfinden. Aus diesem Grund wird der Schlossplatz an diesem Tag ab 15:00 Uhr gesperrt. Bitte keine Fahrzeuge dort parken. Sperrschilder wurden aufgestellt.

Wir bitten um ihr Verständnis.

Ihr Bürgeramt

Verkehrsbeeinträchtigung

Aufgrund einer Mobilkranstellung kommt es in der Wormser Straße vor dem Berwanger Weg 15 am 19.07.2024 zur halbseitigen Sperrung der Fahrbahn und des Gehwegs.

Zur Beseitigung einer Störung am Hydranten wird die Fahrbahn in der Falltorstraße auf Höhe der Hausnummern 46 und 50 bis voraussichtlich 12.07.2024 halbseitig gesperrt.

Ebenso kommt es im Hohlochweg auf Höhe der Hausnummer 26 vom 15.07. – 19.07.2024 zur Vollsperrung der Fahrbahn.

Wir bitten um Verständnis.

Ihr Bürgeramt Kirchhausen

Verdopplung der City-Streife

Mehr Sicherheitskräfte und längere Einsatzzeiten

Flankierend zur starken Präsenz der Polizei und des Kommunalen Ordnungsdienstes in der Heilbronner Innenstadt hat die Stadt Heilbronn die City-Streife verstärkt und deren Einsatzzeiten erweitert. „Unser Anliegen ist es, dass sich alle Menschen in der Heilbronner Innenstadt sicher und wohl fühlen“, betont Oberbürgermeister Harry Mergel. „Die Verdopplung der City-Streife ist eine weitere Maßnahme zur Stärkung der Sicherheit und gefühlten Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in der Heilbronner Innenstadt.“ Erst kürzlich hatte die Stadt Heilbronn dazu auch eine Waffenverbotszone am und um den Heilbronner Hauptbahnhof erlassen.

Im Rahmen der City-Streife durch einen privaten Sicherheitsdienst sind jetzt vier Doppelstreifen mit acht Sicherheitskräften in der Innenstadt im Einsatz. Bislang waren es zwei Doppelstreifen mit vier Mitarbeitern oder Mitarbeiterinnen. Statt erst am Abend beginnen die Schichten jetzt auch schon um 14 Uhr

und dauern montags bis donnerstags bis 1 Uhr und freitags und samstags sogar bis 3 Uhr des Folgetages.

Aufgabe der City-Streife ist es insbesondere, Präsenz zu zeigen und die allgemeine Lage im Blick zu haben. Fallen ihr dabei Ordnungsstörungen oder gar Straftaten ins Auge, dann hat sie den direkten Draht zur Polizei und zum Kommunalen Ordnungsdienst (KOD). Dieser wurde mittlerweile auf zwölf Vollzeitstellen aufgestockt. Zudem wurde die technische Ausstattung der Mitarbeitenden zuletzt optimiert und das Sicherheitstraining intensiviert.

Waffenverbotszone am und um den Hauptbahnhof

Aufgabe der Polizei ist es auch, die Einhaltung der Waffenverbotszone am und um den Heilbronner Hauptbahnhof zu kontrollieren. In dieser ist das Führen von Waffen oder Messern mit feststehender oder feststellbarer Klinge mit einer Klingenlänge über vier Zentimeter nicht erlaubt. Seit dem Inkrafttreten der Zone am 1. Juni hat sie dabei schon drei Verstöße festgestellt und zur Anzeige gebracht. Aktuell werden die Schilder aufgestellt, so dass die Waffenverbotszone dann auch deutlich kenntlich ist. „Für die Polizei schafft die Zone Rechtssicherheit, den Bürgerinnen und Bürgern gibt sie mehr Sicherheit“, sagt Ordnungsbürgermeisterin Agnes Christner. Eine Ausweitung auf die Innenstadt wird derzeit in Abstimmung mit der Polizei geprüft.

Mit Schnellbus, Rad, Stadt- oder Seilbahn zum neuen KI-Innovationspark IPAI

Stadt präsentiert auf KI-Festival aktuellen Planungsstand

Wenn der geplante Innovationspark Künstliche Intelligenz (IPAI) an das Heilbronner Verkehrsnetz angeschlossen wird, soll es neben der Anbindung über die Straße ein attraktives Angebot zu dem im Inneren autofreien Campus-Areal in den Steinäckern nördlich von Neckargartach geben. Die Stadt plant, dass man mit einer zügigen Busverbindung, attraktiven Radachsen, eventuell mit Stadtbahn oder Seilbahn künftig zum IPAI kommen wird. Voraussichtlich über 5000 Arbeitsplätze werden in dem Innovationspark in Etappen durch mehrere Bauabschnitte ab 2025 entstehen. Auch der bestehende Industriepark Böllinger Höfe in direkter Nachbarschaft soll mit den geplanten Verkehrsprojekten besser an die Innenstadt angeschlossen werden. Auch in der umgekehrten Richtung sollen Pendlerinnen und Pendler sowie Heilbronn-Besucher die Innenstadt, den Hauptbahnhof oder zum Beispiel den Bildungscampus gut und zügig erreichen können.

Die Stadt Heilbronn hat in einer ersten Prüfung verschiedene Verkehrsträger untersucht und wird sich nun auf drei Verkehrssysteme des Nahverkehrs konzentrieren: Bus, Stadtbahn und Seilbahn. Fachbüros haben Machbarkeitsstudien erstellt und mögliche Trassen erarbeitet. Zudem wurden verschiedene Verbindungen für einen Anschluss des Radwegenetzes in dem Areal an den entstehenden Radschnellweg RS3 am Neckar untersucht. Durch die geplante Nordumfahrung Frankenbach/Neckargartach ist eine leistungsfähige Straßenanbindung gegeben.

„Eine sehr gute Erreichbarkeit des IPAI und der Böllinger Höfe mit dem öffentlichen Nahverkehr sowie mit dem Fahrrad als attraktive, innovative Alternativen zum Auto ist für mich eine zentrale Prämisse“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel zu den Zielen der Verwaltung, die auch die Klimaziele der Stadt unterstützen.

Untersucht werden:

- **Option Bus:** Als schnelle Maßnahme ist ein attraktives Busangebot mit kurzen Fahrzeiten geplant. Die zügige Umsetzbarkeit ist ein großer Vorteil. Eine Fahrzeit von etwa 20 Minuten vom Hauptbahnhof zum IPAI wird als umsetzbar eingestuft.
- **Option Stadtbahn:** Die Stadtbahn ist in der Region etabliert als leistungsfähiges Verkehrsmittel für die Beförderung vieler Fahrgäste. Aktuell sind mehrere Trassenvarianten in der Prüfung. Ziel ist eine sinnvolle Ergänzung des vorhandenen Stadtbahnnetzes zu erzielen.
- **Option Seilbahn:** Eine Seilbahn wäre ein neues, innovatives Verkehrsmittel für die Stadt. Sie kann viele Fahrgäste befördern, mehrere Trassenvarianten sind in der Prüfung. Ziel ist es, eine attraktive ÖPNV-Verbindung zu ermöglichen und mittels mehreren Haltestellen auch die Seilbahn in die Stadt zu integrieren.

• Option Radverkehr/Anbindung an den Radschnellweg:

Mit neuen Anbindungen des bestehenden Radnetzes an den geplanten Radschnellweg RS3 soll der Anteil des Radverkehrs am Verkehr insgesamt steigen. Über direkte Anschlüsse sollen das Gebiet nördlich von Neckargartach, Böllinger Höfe, IPAI und Industriegebiet Neckarau mit dem Schnellweg verknüpft werden.

Bei Stadtbahn und Seilbahn sind die Planer noch in Phasen der Varianten- und Streckendiskussion. Für Bürgermeister Andreas Ringle haben die Untersuchungen bereits zum jetzigen Stand der Planungen gezeigt, dass neben der bewährten Stadtbahn „auch die Seilbahn eine interessante Variante darstellt“. Mit Bund und Land ist die Stadt in Gesprächen über eine Finanzierbarkeit der Projekte mit Fördermitteln.

Das Amt für Straßenwesen entwickelt zusammen mit den Stadtwerken Heilbronn die Projektentwürfe weiter und bereitet diese für eine Entscheidung des Gemeinderates vor. Voraussichtlich bis zum ersten Quartal 2025 soll über ein Gesamtpaket der Verkehrsmittel entschieden werden.



Beispielbilder von den vier untersuchten Verkehrsträgern Bus, Stadtbahn, Seilbahn und Radverkehr/Radschnellweg. (Quellen: Stadt Heilbronn, Schübler Plan, Canva)

Stadt Heilbronn fördert Entwicklungsprojekte

Bewerbungsfrist bis zum 2. August

Die Stadt Heilbronn fördert Projekte von Heilbronnerinnen und Heilbronnern in Entwicklungsländern. Gemeint sind damit „weniger entwickelte Länder“ (Less Developed Countries, LDC) und auch die „ärmsten und am wenigsten entwickelten Länder“ (Least Developed Countries, LLDC).

Anträge stellen können alle Heilbronner und Heilbronnerinnen sowie alle Initiativen mit Bezug zu Heilbronn, die sich in der Entwicklungsarbeit engagieren. Gefördert werden ausschließlich Projektmitel mit Breitenwirkung und Nachhaltigkeit.

Die Anträge sind formlos schriftlich bis spätestens Freitag, 2. August, an die Stadt Heilbronn, Stabsstelle Protokoll und Repräsentation, z. Hd. Monika Köhler, Marktplatz 7, 74072 Heilbronn oder per E-Mail an: monika.koehler@heilbronn.de zu senden.

Dem Antrag beizufügen sind eine ausführliche Beschreibung der Initiative/des Vereins, des Projekts, die Verdeutlichung des Heilbronn-Bezugs, ein Kosten-, Finanzierungs- und Zeitplan sowie Name und Anschrift des verantwortlichen Projektleiters. Nachzulesen sind die Richtlinien unter www.heilbronn.de/foerderung-entwicklungsprojekte

Vorbereitungen zur Umgestaltung des Neckarufers

Zweite Bohrkampagne startet im Juli

Die vorbereitenden Arbeiten zur Umgestaltung des Uferbereichs in der Oberen Neckarstraße schreiten voran. Nachdem im April und Mai der Erosionsschutz der Ufermauer erneuert wurde und erste Kernbohrungen zur Baugrunderkundung stattfanden, werden diese im Juli für etwa einen Monat fortgesetzt. Wegen des Triathlon und des Lichterfestes musste die Baugrunderkundung unterbrochen werden.

Um auszuschließen, dass noch Kampfmittel aus dem Zweiten Weltkrieg im Bereich der erforderlichen Kernbohrungen im Boden schlummern, erfolgt zunächst eine Voruntersuchung des Untergrunds mithilfe eines sogenannten Schneckenbohrgeräts.

Werden dabei keine metallischen Gegenstände festgestellt, die auf Kampfmittel hindeuten könnten, darf die eigentliche Kernbohrung zur Baugrunderkundung ausgeführt werden. Bei diesen Kernbohrungen wird die Bodenqualität geprüft, darunter die mechanischen Eigenschaften und mögliche Altlasten wie Trümmerschutt oder sonstige chemische Belastungen aus der Kriegszeit.

Während der Erkundungsarbeiten mit Bohrgeräten ist mit Hindernissen durch Baustellengeräte und -fahrzeuge im Bereich der Oberen Neckarstraße zu rechnen. Tagsüber kann es zudem zu Lärmbeeinträchtigungen kommen.

Zugang zum Neckar soll verbessert werden

Die Erkundungsarbeiten bilden die Grundlage für die weiteren Planungen zur Umgestaltung der Oberen Neckarstraße. Kerngedanke ist, den Neckar an dieser Stelle zugänglicher zu machen. So sehen erste Planungen vor, die vorhandenen Uferterrassen zu erweitern und eine zusätzliche Ebene zum Neckar hin zu schaffen. Außerdem sollen zahlreiche Sitzgelegenheiten zum Verweilen und Entspannen einladen.

Die Planungen werden derzeit ausgearbeitet und sollen im Herbst dem Gemeinderat wie auch den Heilbronnerinnen und Heilbronnern vorgestellt werden.

Förderung der freien Kulturarbeit der Stadt

Bewerbungsschluss ist am 31. Juli

Die Stadt Heilbronn fördert kulturelle Aktivitäten von freien Kulturanbietern projekt- bzw. konzeptbezogen. Diese sogenannte Impulsförderung erfolgt nach den Förderrichtlinien der Stadt Heilbronn, die wie die Antragsformulare auf der städtischen Webseite unter www.heilbronn.de/kulturfoerderung zu finden sind. Bewerbungsschluss ist der 31. Juli 2024.

Die Kulturverwaltung bietet am Dienstag, 16. Juli, um 16 Uhr ein Beratungsgespräch zur Antragstellung an. Um Anmeldung hierzu wird gebeten. Ansprechpartnerin ist Cornelia Foß vom Schul-, Kultur- und Sportamt, Telefon 07131 56-3166, E-Mail: cornelia.foss@heilbronn.de.

Jahreskonzert der Stipendiaten

Begabtenförderung an der Städtischen Musikschule

In ihrem Jahreskonzert präsentieren die Stipendiaten der Begabtenförderung an der Städtischen Musikschule Heilbronn die Ergebnisse ihres intensiven Unterrichts. Die jungen Musiker spielen am Samstag, 6. Juli, 11 Uhr, Werke bekannter und weniger bekannter Komponisten, darunter Launy Gröndahl, Arno Barbadjanyan, Sylvius Leopold Weiss, Georg Friedrich Händel und Johann Sebastian Bach.

Der Eintritt zu dem Konzert im Heilbronner Schießhaus, Frankfurter Straße 65, ist kostenfrei. Spenden für den Förderverein der Musikschule werden erbeten.

In der Begabtenförderung der Städtischen Musikschule erhalten derzeit neun Mädchen und Jungen verstärkten Unterricht. Das Stipendium beinhaltet neben einer zusätzlichen Unterrichtsstunde von 45 Minuten im Hauptfach auch die Mitwirkung bei Kammermusik, in Ensembles und Orchestern der Musikschule sowie Unterricht in Theorie und Gehörbildung.

Die Stipendien werden von der Heilbronner Bürgerstiftung, dem Rotary-Club Heilbronn Unterland, dem Förderverein der Städtischen Musikschule Heilbronn und privaten Förderern bereitgestellt.

Heilbronner Bevölkerung auf Wachstumskurs

Zensus 2022: Ergebnisse liegen vor

Die ersten Ergebnisse des Zensus 2022 und damit die neuen amtlichen Einwohnerzahlen liegen vor: Die Stadt Heilbronn hatte demnach zum Stichtag 15. Mai 2022 laut Statistischem Landesamt Baden-Württemberg 128.303 Einwohnerinnen und Einwohner. Das waren 12.244 mehr als beim letzten Zensus im Jahr 2011, was einem Anstieg von 10,5 Prozent entspricht. Damit hat Heilbronn im Zeitraum 2011 bis 2022 nach Pforzheim und Freiburg das drittstärkste Bevölkerungswachstum unter den neun baden-württembergischen Stadtkreisen.

Auch Fortschreibung der Einwohnerzahlen fällt für Heilbronn positiv aus

Die amtlichen Einwohnerzahlen wurden bislang auf Basis des Zensus 2011 fortgeschrieben. Mit zunehmender zeitlicher Entfernung vom Ausgangsjahr werden die Fortschreibungszahlen

naturgemäß immer unsicherer. Der Zensus 2022 dient daher vor allem der Feststellung der neuen amtlichen Einwohnerzahlen. Gleichzeitig dient er als Datengrundlage für die Fortschreibung der amtlichen Einwohnerzahl bis zum nächsten Zensus. Beim Zensus 2011 war die amtliche Einwohnerzahl um 6,1 Prozent deutlich nach unten korrigiert worden. Dieses Mal beträgt die Veränderung des Stichtagsergebnisses zum fortgeschriebenen Bevölkerungsstand zum 30. Juni 2022 insgesamt ein Plus von 1.490 Einwohnern beziehungsweise 1,2 Prozent. Landesweit fiel die Zählung um 1,2 Prozent geringer aus als die amtlich fortgeschriebenen Zahlen. Nach Pforzheim ist Heilbronn der einzige Stadtkreis mit einem positiven Saldo.

Zensusergebnis und Melderegister nahezu identisch

Wirft man einen Blick auf das Melderegister, so waren dort zum Stichtag 15. Mai 2022 128.458 Personen mit Hauptwohnsitz Heilbronn gemeldet. Der Unterschied zum Zensusergebnis war damit nur sehr gering (0,1 Prozent). „Das gibt uns die Bestätigung, dass wir eine sehr gute Datenbasis haben“, erklärt Isabelle Metzger, Leiterin der Kommunalen Statistikstelle. Die Zahlen aus dem Melderegister werden für alle städtischen Entwicklungsplanungen wie neue Kindergärten oder Schulen verwendet.

Amtliche Einwohnerzahl beeinflusst städtische Finanzen

Die durch den Zensus ermittelte amtliche Einwohnerzahl ist in vielerlei Hinsicht wichtig. Zum Beispiel spielt sie eine große Rolle für die Finanzen der Kommunen, da sie Grundlage für den kommunalen Finanzausgleich ist, also die Finanzaufweisungen der Länder an die Kommunen, damit diese ihre Aufgaben erfüllen können. Darüber hinaus ist die amtliche Einwohnerzahl auf Landes- und Bundesebene Basis für den Länderfinanzausgleich, die Anzahl der Länderstimmen im Bundesrat, die Wahlkreiseinteilung und die Besoldung der Wahlbeamten.

Weitere Daten folgen

Außer Daten zur Bevölkerung wurden beim Zensus 2022 viele weitere Daten erhoben, darunter auch zum Wohnungsbestand. Erstmals wurde zum Beispiel auch nach den Energieträgern der Heizungen in den Wohngebäuden, der Nettokaltmiete und dem Wohnungsleerstand gefragt. Die vollständigen Daten werden der städtischen Statistikstelle in den kommenden Wochen übermittelt und dort detailliert ausgewertet.

Die wichtigsten Ergebnisse des Zensus 2022 sind bundesweit frei zugänglich und stehen kostenlos in einer Online-Datenbank unter www.zensus2022.de zur Verfügung.

Beim Zensus 2022 wurden im Stadtgebiet über 13.000 Heilbronnerinnen und Heilbronner, verteilt auf 1.541 Anschriften, befragt. Dafür waren vom 16. Mai 2022 an rund 100 Erhebungsbeauftragte im Einsatz. Die genauen Adressen wurden vom Statistischen Bundesamt im Vorfeld zufällig gezogen, für die Erhebung bestand eine Auskunftspflicht.

Weitere Baugrundstücke in den Klingenäckern

Verkauf der zweiten Tranche beginnt

Anfang dieses Jahres stieß die Vermarktung der ersten Tranche städtischer Grundstücke im Neubaugebiet Klingenäcker auf reges Interesse, nun bietet die Stadt Heilbronn weitere Baugrundstücke zum Verkauf an.

Bis zum 23. September, 12 Uhr, können sich interessierte Privatpersonen für den Kauf eines der 21 Baugrundstücke von 277 m² bis 632 m² bewerben. Aufgrund ihrer Größe und ihres Zuschnitts eignen sich elf Bauplätze zur Bebauung mit einem freistehenden Wohnhaus (Einzelhaus) und zehn Bauplätze für eine Bebauung mit einer Doppelhaushälfte.

Die Bauplätze werden ausschließlich an private Bauwillige verkauft. Käuferinnen und Käufer sind verpflichtet, das Grundstück innerhalb von drei Jahren nach Erwerb zu bebauen.

Der Kaufpreis für den Grund und Boden liegt bei 680 Euro pro Quadratmeter und beinhaltet bereits die Kosten für die erstmalige Vermarktung und Vermessung, die auf dem Grundstück durchgeführten archäologischen Rettungsgrabungen sowie den hergestellten Anschluss an die öffentliche Kanalisation. Die Erschließungs- und Abwasserbeiträge sowie Kostenerstattungsbeiträge für naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen wurden unverbindlich auf etwa 120 Euro je Quadratmeter geschätzt und sind im Kaufpreis nicht enthalten.

Weitere Informationen sowie Kontaktdaten zur Anforderung eines Exposés erhalten Interessierte unter www.heilbronn.de/immobilienangebote.

Das Neubaugebiet Klingenäcker

Das Neubaugebiet „Klingenäcker“ liegt am südlichen Rand des Heilbronner Stadtteils Sontheim und umfasst eine Fläche von 7,56 Hektar. Auf den insgesamt rund 114 städtischen und in Privatbesitz befindlichen Grundstücken sollen etwa 125 Einzel- und Doppelhäuser mit maximal zwei Wohneinheiten entstehen. Etwa 394 Einwohnerinnen und Einwohner werden so ihr neues Zuhause in den Klingenäckern finden.



Schulnachrichten

Deutschorden-Grundschule



ZIRKUS – Im wahrsten Sinne des Wortes

In der Woche vom 17.06. – 21.06.2024 durften die Kinder der Deutschorden-Grundschule in Kirchhausen ihre Schulbücher gegen Clownsnasen, Jonglierbälle und ähnliche Zirkusaccessoires eintauschen.

Alles stand in dieser Woche Kopf, hing am Trapez oder balancierte übers Nagelbrett. Dank unermüdlichem Engagement des Projektzirkus Abeba, des Kollegiums, der Eltern und sogar Großeltern wurden die Schüler und Schülerinnen in ihren Gruppen angeleitet, unterstützt und letztendlich zu erstaunlichen Zirkusdarbietungen geführt. Diese konnten dann am Freitag, dem 21.06.24 in zwei Vorstellungen im Zirkuszelt ihre grandiose Wirkung entfalten. Im Zelt konnte man die Begeisterung anhand des tosenden Applauses nicht nur hören, sondern sogar förmlich spüren.

Die Schülerinnen und Schüler präsentierten voller Stolz ihre Kunststücke. Jeder konnte das Strahlen in den Augen der Kinder sehen. Dieses wunderbare Projekt schaffte es, Kinder zusammenzuführen, Hilfsbereitschaft und Selbstvertrauen in besonderem Maße hervorzubringen. Für das leibliche Wohl war auch wieder bestens gesorgt. Maultaschenburger, Grillwurst, Popcorn, Slush, Aperol, Bier und Apfelschorle standen für unsere Gäste bereit oder wurden frisch zubereitet.



Ein solch großes Projekt ist nur möglich, wenn viele zusammenhelfen! Elternbeirat, Förderverein, Kollegium und unzählig viele helfende Hände unserer Elternschaft, sowie die Fa. X-Base (Brandschutz), die Kollegen des DRK, Grundstückseigentümer, Kulturfreunde Kirchhausen, ZEAG, Lions-Club, Stadt Heilbronn mit dem Bauhof und dem Bürgeramt Kirchhausen haben wie selbstverständlich Hand in Hand gearbeitet.

Deshalb ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die in irgendeiner Weise am Projekt beteiligt waren.

Schöne Grüße aus der Deutschorden-Grundschule
Brigitte Grüner mit dem Kollegium

VHS Zweigstelle Kirchhausen



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- telefonisch: 07131/9965-875
- per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de
- Homepage: www.vhs-heilbronn.de

Im folgenden Kurs sind noch Plätze frei:

V245A171 Sommerkurs: Mobile basteln für Kinder ab 7 Jahren

Donnerstag, 01.08.2024, 9.30 – 12.30 Uhr

V245A172 Sommerkurs: Selbst-Collageportrait für Kinder ab 8 Jahren

Donnerstag, 01.08.2024, 13.30 – 16.30 Uhr

V340A801 Sommerkurs: Videoclipdancing für Kinder ab 9 Jahren

Donnerstag, 01.08.2024, 9.30 – 12.30 Uhr

V340A802 Sommerkurs: Modern/Lyrical Jazzdance für Kinder ab 9 Jahren

Donnerstag, 01.08.2024, 13.30 – 16.30 Uhr

Diese 4 Sommerkurse am 01.08.2024 sind dank einer Förderung durch den VHS-Förderverein für die Kinder kostenlos!

Anmeldung erforderlich!

Über Ihre Anmeldung freut sich Bernardica Knauer
Zweigstelle Kirchhausen

VHS Heilbronn

Arzt-Patienten-Forum zum Thema „Die Prostata – der wunde Punkt des Mannes“

Stuttgart/Heilbronn, 28.08.2024 – Welche Prävention und Therapie gibt es bei der Prostata? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die vhs Heilbronn in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW).

Tabuthema – Mann redet nicht gerne über die Prostata, dieses kastaniengroße Organ, das unterhalb der Blase gelegen ist und durch die der Urin beim Wasserlassen zur Harnröhre gelangt. Ab dem 4. Lebensjahrzehnt fängt die Prostata an sich zu vergrößern, wodurch Beschwerden auftreten können. Der Vortrag widmet sich den Fragen: Was ist eigentlich die Prostata, welche Funktionen hat sie, welche Beschwerden kann sie verursachen und welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es?

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen.

Termin: Donnerstag, 11.07.2024, 19.30 – 21.30 Uhr

Veranstaltungsort: vhs im Deutschhof – Raum 126, Kirchbrunnstr. 12, 74072 Heilbronn

Eintritt: 3 Euro – Anmeldung erforderlich unter Tel. 07131-99650, vhs-heilbronn.de oder info@vhs-heilbronn.de
Es referiert Dr. med. Thomas Schmidt, Facharzt für Urologie, Brackenheim.

Die Moderation leitet Dr. med. Martin Uellner, Facharzt für Innere Medizin, Vorsitzender der Ärzteschaft Heilbronn.



Aktuelles

Agentur für Arbeit

Von der Pause zur Karriere – Wiedereinstieg planen und gestalten

Online-Veranstaltung der Agentur für Arbeit am 10. Juli

Am Mittwoch, 10. Juli findet von 17 bis 18.30 Uhr ein Online-Vortrag zum Thema „Von der Pause zur Karriere – Wiedereinstieg planen und gestalten“ statt.

Ein beruflicher Wiedereinstieg kann zu neuen Ufern führen oder zurück zu den Wurzeln. Egal, ob man dort weitermachen will, wo man aufgehört hat oder neue Wege beschreiten will – die Agentur für Arbeit begleitet und berät auf dem individuellen Pfad durch den Weiterbildungs- und Berufswegedschungel: Welche neue Tätigkeit kommt in Frage? Wie kann man dieses Ziel erreichen? Ist eine finanzielle Förderung möglich? Was bietet das Qualifizierungschancengesetz?

Wer es genau wissen will, meldet sich zur Sprechzeit im Anschluss unter der Telefonnummer: 07131 969 300.

Die Online-Veranstaltung ist kostenlos und findet über die Plattform „Skype4Business“ statt. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Smartphone, Tablet oder Laptop benötigt.

Anmeldung bis zum 09. Juli unter <https://eveeno.com/150484573>

Der Vortrag findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „THINK BIG – Zukunft, Beruf und ich“ statt und ist eine Kooperation der

Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt aller Arbeitsagenturen und Jobcenter in Baden-Württemberg.

Stärken stärken – Chancen nutzen – Wirkung zeigen

Online-Veranstaltung am 15. Juli

In einem Webinar am Montag, 15. Juli von 17 bis 19 Uhr werden spezielle Eigenschaften und Talente angesprochen, die Menschen auszeichnen. Dabei geht es auch darum, sich – manchmal unbewusst – spezifischen Fähigkeiten klar zu werden. Die Teilnehmenden lernen, wie man seine Fähigkeiten nutzen kann, um noch mehr Wirkung zu erzielen – auch im Berufsleben. Außerdem gibt es Tipps, wie sich menschliche Unterschiede auf Kommunikation und Beziehungen auswirken und das Handeln im beruflichen und privaten Alltag erleichtern können.

Die Veranstaltung findet online statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung bis zum 12. Juli unter <https://eveeno.com/erfolgswegweiser> erforderlich.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe BiZ und Donna statt. Zielgruppe sind Menschen, die sich beruflich orientieren wollen oder einen (Wieder-)Einstieg in den Beruf planen. Veranstalterinnen sind die Agenturen für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim und Heilbronn sowie die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken.

Arbeitsmarktbericht

Der Arbeitsmarkt im Juni 2024

Wenig Belegung am Arbeitsmarkt – Quote unverändert bei 4,3 Prozent

„Auch im Juni stagniert der Arbeitsmarkt im Heilbronner Raum. Die Zahl der arbeitslosen Menschen ist in den letzten vier Wochen entgegen der sonst jahreszeitlich üblichen Entwicklung leicht angestiegen. Trotz der aktuellen Flaute wird der Bedarf an Fachkräften weiter steigen. Das fehlende qualifizierte Personal werden wir nicht allein aus dem Inland decken können. Hierzu sind wir auch auf Fachkräfte aus dem Ausland angewiesen. Die im Juni eingeführte Chancenkarte ist ein weiterer Baustein, um die Anwerbung von qualifizierten Fachkräften aus dem Ausland zu erleichtern. Damit sich aber diese Menschen für eine Einwanderung entscheiden, brauchen wir eine noch stärker gelebte Willkommenskultur“, kommentiert Manfred Grab, Leiter der Heilbronner Agentur für Arbeit, die aktuelle Lage auf dem Arbeitsmarkt.

Arbeitslosenzahl im Juni: + 24 auf 12.243

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: + 1.627

Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: unverändert bei 4,3 Prozent

Arbeitslosigkeit

Zur Jahresmitte tritt der Arbeitsmarkt weiter auf der Stelle: Gegenüber dem Vormonat steigt die Zahl der arbeitslosen Menschen um 24 auf 12.243. Im Vergleich zum Vorjahr sind 1.627 Menschen mehr arbeitslos. Die Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen hat sich nicht verändert und liegt bei 4,3 Prozent. Vor einem Jahr lag die Quote noch bei 3,8 Prozent.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

In der Arbeitslosenversicherung (Sozialgesetzbuch III) sind im abgelaufenen Monat 5.140 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Mai sind das 63 Personen weniger. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies aber einem Plus von 891. Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) ist gegenüber dem Vormonat angestiegen. Die im Heilbronner Agenturbezirk ansässigen Jobcenter registrieren im Juni 7.103 Arbeitslose. Das sind 87 mehr als im Mai und 736 mehr als noch vor einem Jahr.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn sind zum Stichtag 31. Dezember 2023 – neuere Daten liegen derzeit noch nicht vor – insgesamt 228.350 Personen sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Das sind 1.225 oder 0,5 Prozent weniger als im Vorquartal aber 25.170 oder 1,1 Prozent mehr als im Vorjahr.

Arbeitskräftenachfrage

Den Vermittlungsfachkräften der Arbeitsagentur sind in den letzten vier Wochen 442 neue Jobs von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet worden. Das sind 105 weniger als vor einem Monat und 76 weniger als vor einem Jahr. Aus einem Be-

stand von 2.923 Stellen kann die Arbeitsagentur derzeit vermitteln – ein Plus von 18 gegenüber dem Mai und ein Plus von 159 im Vergleich zum Vorjahr.

Deutsche Rentenversicherung

Verbesserung der Situation von Pflegepersonen

Ab 1. Juli: Pflegebedürftige Personen können ihre Pflegepersonen zur stationären Rehabilitation begleiten

Rund fünf Millionen Menschen in Deutschland sind pflegebedürftig. Knapp ein Fünftel von ihnen wird in Pflegeheimen versorgt. Den Großteil der Pflege übernehmen jedoch Angehörige – eine Tätigkeit, die neben Zeit auch sehr viel Kraft kostet und sowohl psychisch als auch physisch belastend sein kann. Wollen Pflegenden eine stationäre medizinische Rehabilitation in Anspruch nehmen, stellte sich bislang in der Regel die Frage, wer in dieser Zeit die Pflege übernimmt. Dies ändert sich zum 1. Juli: Pflegenden Rehabilitanden können nun die von ihnen gepflegten Personen für die Zeit einer stationären Reha-Maßnahme in der jeweiligen Klinik unterbringen und versorgen lassen. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Bund hin. Grundlage für diese Verbesserung bildet § 42a Absatz 1 Elftes Sozialgesetzbuch (SGB XI). Voraussetzung ist, dass die Reha-Klinik die Pflege während der gesamten Dauer der Rehabilitation der Pflegeperson gewährleisten kann. Ist das nicht möglich, können die Pflegekasse oder das private Pflegeversicherungsunternehmen die Aufnahme in einer vollstationären Pflegeeinrichtung in der Nähe der Rehabilitationseinrichtung veranlassen.

So funktioniert die Antragstellung

Versicherte, die eine von ihnen gepflegte Person in die Reha-Klinik mitaufnehmen lassen möchten, stellen neben dem Antrag auf eine stationäre medizinische Reha für sich (Formular G0100, G0250 oder G0202), auch einen Antrag auf Mitnahme der pflegebedürftigen Person (Anlage G0111). Diese muss hierbei zustimmen. Aktuell kann der Antrag nur schriftlich gestellt werden. Die Online-Antragstellung ist ab 1. Januar 2025 möglich.

Die passende Klinik finden

Auf www.meine-rehabilitation.de können Versicherte über den Filter „Begleitung – Mitnahme einer pflegebedürftigen Person“ eine Rehabilitationseinrichtung finden, die für ihr individuelles Krankheitsbild geeignet ist und pflegebedürftige aufnimmt. Die Deutsche Rentenversicherung Bund empfiehlt, vor der Antragstellung **unbedingt** Kontakt mit der Klinik aufzunehmen, um abzuklären, ob dort die Möglichkeit besteht, die pflegebedürftige Person mit ihren speziellen Einschränkungen aufzunehmen.

Bewilligt die Rentenversicherung den Antrag auf eine stationäre medizinische Reha der Pflegeperson, leitet sie automatisch den Antrag der pflegebedürftigen Person (G0111) an die zuständige Pflegekasse weiter. Diese entscheidet über den Antrag G0111 und koordiniert die gleichzeitige Durchführung beider Leistungen.

Rentenanpassung zum 1. Juli 2024

Mit der Rentenanpassung zum 1. Juli 2024 steigen die Renten für die rund 21 Millionen Rentnerinnen und Rentner wieder deutlich. Mit der aktuellen Rentenanpassung von 4,57 Prozent profitieren die Rentnerinnen und Rentner im dritten Jahr in Folge von der guten Entwicklung der Löhne und Gehälter, und zwar erstmals in den neuen und den alten Bundesländern gleichermaßen.

Die Rente steigt um 4,57 Prozent. Da die Angleichung der Renten in Ost und West bereits im vergangenen Jahr vorzeitig erreicht wurde, gibt es einen einheitlichen Anpassungswert für die alten und die neuen Bundesländer.

Die Rentenanpassung fällt erneut deutlich höher aus als die erwartete durchschnittliche Preisentwicklung.

Kindererziehung und Pflege: Wie die Rentenversicherung Nachteile ausgleichen kann

Menschen, die durch die Erziehung von Kindern oder der Pflege von Angehörigen beruflich kürzertreten, können daraus entstehende Nachteile durch verminderte Beiträge in die Rentenkasse zumindest teilweise mit Hilfe der Deutschen Rentenversicherung wieder ausgleichen. Denn unter bestimmten Voraussetzungen bekommen sie für Zeiten der Kindererziehung

oder der Pflege Pflichtbeiträge in ihrem Rentenkonto gutgeschrieben.

Kostenlose Faltblätter und Broschüren wie „Kindererziehungszeiten: Ihr Plus für die Rente“ oder „Rente für Pflegepersonen: Ihr Einsatz lohnt sich“ bieten hierzu hilfreiche Informationen. Verschiedene Broschüren der Deutschen Rentenversicherung erklären weitere Möglichkeiten der Altersvorsorge.

Alle Broschüren können kostenfrei im Internet heruntergeladen oder bestellt werden. Bei Fragen zum Thema hilft auch das Team der Deutschen Rentenversicherung am kostenlosen Servicetelefon unter **0800 1000 4800** gerne weiter.

Kräftiges Rentenplus: Auszahlung der höheren Rente beginnt nicht bei allen gleichzeitig

Rund 21 Millionen Menschen beziehen eine Rente von der Deutschen Rentenversicherung. Mit der Rentenanpassung zum 1. Juli erhalten sie mehr Geld. Die Deutsche Rentenversicherung Bund in Berlin weist aber darauf hin, dass das Rentenplus nicht bei allen Empfängerinnen und Empfängern zur gleichen Zeit eingehen wird.

Denn wann die angepasste Rente überwiesen wird, hängt ab vom Rentenbeginn: Wenn die Rente im April 2004 oder später begonnen hat, wird sie nachschüssig am Monatsende gezahlt. Die erhöhte Rente wird in diesen Fällen erstmals Ende Juli auf dem Konto der Rentnerinnen und Rentner sein. Wer bis März 2004 in Rente gegangen ist, erhält die Zahlung im Voraus. Die Rente für Juli erhält man also bereits Ende Juni. Die Zahlung erfolgt automatisch.

Die aktuelle Rentenanpassung lässt die Renten um 4,57 Prozent steigen – und zwar in den alten und in den neuen Bundesländern. Bereits 2023 wurde die Angleichung der Renten in Ost und West vorzeitig erreicht. Seitdem gilt für alle ein einheitlicher Anpassungswert. Ein weiterer positiver Aspekt: Die diesjährige Rentenanpassung fällt deutlich höher aus als die erwartete durchschnittliche Preisentwicklung. Hier wurde dem Jahreswirtschaftsbericht zufolge für 2024 ein Anstieg der Verbraucherpreise um 2,8 Prozent prognostiziert.

Mit der sogenannten Rentenanpassungsmittelung werden die Rentnerinnen und Rentner über die Erhöhung ihrer Rente informiert. In dem Schreiben wird auch mitgeteilt, wann die Auszahlung des neuen Betrags erfolgt. Der Versand der Rentenanpassungsmittelungen beginnt am 15. Juni 2024 und wird voraussichtlich Ende Juli 2024 abgeschlossen sein. Sowohl der Versand der Rentenanpassungsmittelungen als auch die Auszahlung der Renten erfolgt durch den Renten Service der Deutschen Post AG.

Rentnerinnen und Rentner, die ab Juli Anspruch auf einen Zuschlag zu ihrer Rente haben, erhalten hierüber einen gesonderten Bescheid. Dies betrifft Menschen, die eine Erwerbsminderungsrente beziehen, die in der Zeit von Januar 2001 bis Dezember 2018 begonnen hat. Zu Alters- und Hinterbliebenenrenten, die unmittelbar an so eine Erwerbsminderungsrente anschließen, wird ebenfalls ein Zuschlag gezahlt. Die Auszahlung erfolgt automatisch, ein Antrag muss nicht gestellt werden.

Blickpunkt Berufsperspektiven

Berufliche Veränderung? Orientierung gesucht?

Kurzberatungsangebot für Frauen zu beruflichen Fragen

Eine berufliche Veränderung anzugehen, kann eine aufregende, aber auch herausfordernde Angelegenheit sein. Für Frauen, die auf der Suche nach Orientierung und Antworten auf berufliche Fragen sind, bietet die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken mit dem Angebot „Blickpunkt Berufsperspektiven“ eine Gelegenheit, sich am 15. Juli 2024 bei einer Kurzberatung zu informieren.

Am 15. Juli 2024 lädt die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken von 08:00 bis 11:00 Uhr dazu ein, sich telefonisch oder per Videokonferenz mit den Expertinnen auszutauschen. Diese stehen bereit, um Hilfestellung zu beruflichen Themen zu geben und individuelle Fragen zu beantworten. Egal ob es um Fragen zu (Um-) Orientierung, Weiterbildung, Wiedereinstieg oder auch Selbstständigkeit geht, hier finden Frauen Unterstützung, die ihnen dabei hilft, die beruflichen Ziele zu definieren und zu erreichen. „Den persönlichen ‚Traum-Job‘ zu finden ist gar nicht so einfach“, sagt Simone Rieß, Leiterin der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken. „Wir möchten

Frauen unterstützen, ihre beruflichen Wünsche und Vorstellungen zu konkretisieren und Wege aufzeigen, wie sie diese umsetzen können. Der ‚Blickpunkt Berufsperspektiven‘ ist eine wertvolle Gelegenheit, erste Schritte in Richtung einer erfüllenden beruflichen Zukunft zu machen.“

Für eine Kurzberatung per Telefon oder Videokonferenz ist eine **Anmeldung** erforderlich. Nähere Informationen zur Anmeldung finden Interessierte im Veranstaltungskalender unter **www.frauundberuf-hnf.com/de/veranstaltungskalender**.



Veranstaltungen in Heilbronn

„Wissenspause im Deutschhof“ geht wieder los

Heilbronner Einblicke vom 1. bis 12. Juli mittags im Deutschhof

Die beliebten Wissenspausen im Deutschhof, die das Stadtarchiv gemeinsam mit dem Schul-, Kultur- und Sportamt veranstaltet, starteten am Montag, 1. Juli. An jeweils zehn Tagen um die Mittagszeit diskutiert Professor Christhard Schrenk, Direktor des Stadtarchivs Heilbronn, mit Expertinnen und Experten über Themen, die in der Vergangenheit für Heilbronn prägend waren, die in der Gegenwart wichtig sind und die auch in Zukunft bedeutend für die Stadt Heilbronn sein werden.

Die Reihe „Wissenspausen im Deutschhof – Heilbronner Einblicke“ findet vom 1. bis 12. Juli jeweils montags bis freitags im Großen Deutschhof statt. Beginn der rund 45-minütigen Gesprächsrunden ist jeweils um 12.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Medienpartner ist auch in diesem Jahr wieder die Heilbronner Stimme.

Hinweise zur Barrierefreiheit

Der Deutschhof ist ebenerdig erreichbar. Eine rollstuhlgerechte Toilette und eine induktive Höranlage sind vorhanden. Die Toilette für alle (Wickelmöglichkeit für Erwachsene) der VHS kann genutzt werden. Bei weiterem Unterstützungsbedarf wenden Sie sich bitte an stadtarchiv@heilbronn.de.

Alle Termine im Überblick

Donnerstag, 4. Juli

Heilbronn – Stadt von Wilhelm Maybach

Gesprächspartner sind Dieter Thumm, Leiter der Wilhelm-Maybach-Schule, sowie der Kommunikationsberater und ehemalige Leiter Archive und Sammlung von Mercedes-Benz Classic Jürgen E. Wittmann

Freitag, 5. Juli

Heilbronn – eine Schwarmstadt?

Gesprächspartner sind der Autor und Journalist Robert Mucha sowie die Betriebswirtin Prof. Dr. Yvonne Zajontz (DHBW)

Montag, 8. Juli

Heilbronn – Stadt des Käthchens

Gesprächspartner sind das amtierende Käthchen Franziska Maurer, Nico Weinmann, MdL und Aufsichtsratsmitglied der Heilbronn Marketing GmbH, sowie Elke Winkler, Stadtführerin und Ex-Käthchen

Dienstag, 9. Juli

Heilbronn – Stadt der Musik

Gesprächspartner sind der Jazzmusiker Robert Giegling, Dr. Nanna Koch, stellvertretende Konzertmeisterin beim WKO, und Uta-Mirjam Theilen, Leiterin der Städtischen Musikschule

Mittwoch, 10. Juli

Heilbronn – Stadt des Wissens und der Intelligenz

Gesprächspartner sind Jan Bodenbender von der experimenta und der Ipai-CEO Moritz Gräter

Donnerstag, 11. Juli

Heilbronn – Stadt des Salzes

Gesprächspartner sind Ulrich Fluck, Vorstandssprecher der Südwestdeutschen Salzwerke, und Ekkehard Schneider, ehemaliger Vorstand der Südwestdeutschen Salzwerke

Freitag, 12. Juli

Heilbronn – Stadt von Robert Mayer

Gesprächspartnerin ist Miriam Eberlein, wissenschaftliche Archivarin und stellvertretende Leiterin des Stadtarchivs Heilbronn

Sechs Konzerte mitten in Heilbronn

Klassik Open Air Heilbronn vom 4. bis 6. Juli

Nächste Woche ist es wieder so weit: Vom 4. bis zum 6. Juli bringt das Klassik Open Air der Stadt Heilbronn den Kiliansplatz zum Klingen. „Das Klassik Open Air begeistert jedes Jahr musikbegeisterte Heilbronnerinnen und Heilbronner und ich freue mich, dass wir auch dieses Jahr wieder ein vielseitiges und kostenfreies Programm mitten in der Heilbronner Innenstadt bieten“, freut sich Bürgermeisterin Agnes Christner auf die sechs Konzerte mit Heilbronner Chören, Orchestern und musikalischen Gästen.

Los geht es am Donnerstag, 4. Juli, um 15.30 Uhr mit dem Jugendsinfonieorchester der Städtischen Musikschule Heilbronn unter der Leitung von Claus Hutschenreuther. Abends ist um 19.30 Uhr das Heilbronner Sinfonieorchester mit jungen Solistinnen – zwei Bundespreisträgerinnen des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ – unter der Leitung von Alois Seidlmeier zu hören.

Am Freitag, 5. Juli, ab 15.30 Uhr bringt der Heinrich-Schütz-Chor unter der Leitung von Michael Böttcher gemeinsam mit dem Kinderchor der Evangelischen Singschule Heilbronn das Stück Carmina Burana von Carl Orff zu Gehör. Um 19.30 Uhr leitet Case Scaglione ein letztes Mal als Chefdirigent das Württembergische Kammerorchester Heilbronn. Er verabschiedet sich mit Werken von Mozart, Schubert und Rossini sowie der Carmen-Suite von Rodion Schtschedrin von seinem Heilbronner Publikum.

Am Samstag, 6. Juli, ab 15.30 Uhr darf sich das Publikum auf Robert Giegling und seine Band Soul Brass Brothers freuen. Sie bringen eine Verbindung aus Jazz, Klassik und Funk mit. Zum Abschluss des Klassik Open Airs 2024 spielt um 19.30 Uhr die Bläserphilharmonie Heilbronn unter der Leitung von Marc Lange.

Alle Konzerte finden auf dem Kiliansplatz statt und können ohne Eintritt besucht werden. Das Klassik Open Air ist eine Veranstaltung der Stadt Heilbronn und wird gefördert durch die Kulturstiftung der Kreissparkasse Heilbronn und durch die Heilbronner Bürgerstiftung.

Alle Infos zum Programm finden sich auch unter www.heilbronn.de/klassikopenair.

Sommerkonzert der Musikschule

Sonntag, 7. Juli

Am Sonntag, 7. Juli, lädt die Städtische Musikschule Heilbronn zum großen Sommerkonzert in die Böllingertalhalle, Bibersteige 15, in Biberach ein. Der Förderverein der Städtischen Musikschule bewirbt mit Getränken, Kaffee und Kuchen und die Musikkapelle Biberach bietet zwischen 11 und 14 Uhr herzhaftes (auch veganes) Mittagessen an. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Den Auftakt machen ab 11 Uhr die musikalische Früherziehung, junge Klavierspielerinnen und Klavierspieler, das Gitarrenensemble der Musikschule, die Bläservorklasse in Kooperation mit der Musikvereinigung Böckingen und der Elly-Heuss-Knapp-Gemeinschaftsschule, die Streichhölzer, die Rock-Pop-Band, Gitarristen und Gitarristinnen und ein Akkordeonist.

Fortgesetzt wird das Programm ab 13.30 Uhr durch das Celloensemble „Amicelli“, ein Querflötenquartett, ein Oboenquartett, Kammermusik mit Cembalo/Blockflöte/Cello, ein Blockflötenensemble, Kammermusik mit Streicherinnen und Streichern und Klavier, Streicher-, Gitarren- und Klavierbeiträge, die Jungen Streicher und das Saxophonensemble „Käthchens goldene Vier“.

Zum Finale ab 16 Uhr treten die Musikkapelle Biberach und der Musikverein Kirchhausen mit der Bläserklasse, dem Schülerorchester und der Jugendkapelle auf. Danach folgen die Bläserwerkstatt der Musikschule, die Sinfonietta, das Youngster-Orchester, das sinfonische Jugendblasorchester und das Jugendsinfonieorchester der Musikschule. Solistinnen sind Charlotte-Florentine Piatscheck, Klavier, und Louisa Oppawsky, Violine.

Alle Informationen sind auch auf der Webseite der Musikschule unter <https://musikschule.heilbronn.de> zu finden.

Cäcilie Kowald stellt „Menschenkette“ vor

Sonntag, 07. Juli, 16 Uhr: Debüt am See im „Literatursommer“

Am Sonntag, dem 07. Juli um 16 Uhr, liest die Autorin Cäcilie Kowald in der Reihe „Debüt am See“ im Literaturhaus aus ihrem Roman „Menschenkette“. Musikalisch begleitet wird die Lesung, die in die Hochzeit der Friedensbewegung führt, durch die Gruppe „Slowhands“. Der ehemalige SWR-Journalist Wolfgang Köhler moderiert den Nachmittag.

Am 22. Oktober 1983 protestieren mehrere Hunderttausend Menschen gegen die geplante Stationierung von Atomraketen in Süddeutschland – in einer 108 Kilometer langen Menschenkette von der Befehlszentrale der europäischen US-Truppen in Stuttgart-Vaihingen bis zu den Wiley Barracks in Neu-Ulm. Mit ihnen machen sich auch Oliver, Marlene, Ulrike, Wilfried, Franzi und Ines auf den Weg, denn sie sind sich einig: Die Welt muss gerettet werden vor dem Atomkrieg. Doch was von außen wirkt wie eine einzige große Bewegung, ist in Wirklichkeit ein Gemisch aus unterschiedlichsten Motivationen und Überzeugungen, die umso heftiger aufeinanderprallen, als alle nur das Beste wollen. Doch: „Wer die Hoffnung aufgibt, hat schon verloren. Das gilt für Menschenketten genauso wie für den Weltfrieden.“

Cäcilie Kowald, geboren 1973, ist Autorin von Chatbot-Dialogen, Kritzelpoetin, Musikerin, manchmal auch Aktivistin. Als Zehnjährige stand sie gemeinsam mit Tausenden Gleichgesinnten in der Menschenkette zwischen Ulm und Stuttgart. Kowald hat Mathematik und Slawistik studiert und in Germanistik promoviert. Sie lebt in Karlsruhe. „Menschenkette“ ist ihr literarisches Debüt.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Literatursommers 2024 statt. Sie wird moderiert vom ehemaligen SWR-Journalisten Wolfgang Köhler und musikalisch begleitet durch die Gruppe „Slowhands“.

Der Eintritt ist frei. Anmeldung unter <https://diginights.com/literaturhaus>.

Lähemann stellt „Unerhörte Frauen“ vor

Montag, 08. Juli, 19 Uhr: Das Netzwerk der Nonnen im Mittelalter

Am Montag, dem 08. Juli um 19 Uhr, stellt die Literaturprofessorin Henrike Lähemann im Literaturhaus ihre zusammen mit Eva Schlotheuber verfasste Studie „Unerhörte Frauen. Die Netzwerke der Nonnen im Mittelalter“ vor.

Frauen, die im Mittelalter im Kloster lebten, waren keineswegs „unerhört“ im Sinne von wirkungslos, im Gegenteil. Ihre Gemeinschaften waren oftmals mächtige Institutionen, und sie sahen sich selbst in einer höchst einflussreichen Position, da sie durch ihre Lebensform wie niemand sonst das Ohr des „höchsten Königs“ hatten. Dass Gott sie erhörte, war auch die Überzeugung der mittelalterlichen Gesellschaft und verlieh den geistlichen Frauen einen besonderen Status, der sich nicht nur politisch, wirtschaftlich und kulturell manifestierte, sondern es ihnen auch erlaubte, unerhört wirksam zu werden.

Warum wissen wir heute so wenig über das Leben im mittelalterlichen Frauenkloster? Weil die Forschung bislang fast ausschließlich auf männliche Autoren zurückgreifen konnte. In „Unerhörte Frauen“ aber kommen die Nonnen erstmals selbst zu Wort: Aus ihren Tagebüchern und Briefen erfahren wir, wie die Frauen dachten, glaubten und liebten. Henrike Lähemann und Mitautorin Eva Schlotheuber geben einen faszinierenden Einblick in das Leben in Klausur – damals wie heute eine Option für Frauen, die Unerhörtes leisten.

Die Veranstaltung findet als Teil der Reihe „Über Gott und die Welt sprechen“ in Kooperation mit Katholische Erwachsenenbildung Heilbronn (keb) statt.

Henrike Lähemann erhielt als erste Frau einen Lehrstuhl an der Faculty of Medieval and Modern Languages der University of Oxford, wo sie deutsche Literatur des Mittelalters lehrt und zu Text- und Bildzeugnissen aus den norddeutschen Frauenklöstern arbeitet.

Tickets für 8 € unter: <https://diginights.com/literaturhaus> oder an der Abendkasse. Mitglieder des Förderkreises „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Preis von 5 €. Schüler:innen, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Ausweises 2 €.

WIR-Pakt lädt zum Austausch am 8. Juli

Veranstaltung im Heinrich-Fries-Haus – Eintritt frei

Das Interesse am Heilbronner WIR-Pakt ist groß: Innerhalb weniger Wochen traten sieben Unternehmen und Organisationen dem Klimaschutz-Bündnis aus Stadtgesellschaft und Stadtverwaltung bei. Ein zentrales Element des Zusammenschlusses ist der Austausch untereinander sowie mit der Stadtgesellschaft. Dazu sind alle am Montag, 8. Juli, ab 18.30 Uhr bei der ersten Bürgerveranstaltung des WIR-Paktes im Heinrich-Fries-Haus, Bahnhofstraße 13, eingeladen. Getreu dem Motto der Veranstaltung „Mit gutem Beispiel voran“ zeigen die Hochschule, das Theater sowie das Knorr-Werk Heilbronn ihren Weg zu mehr Klimaschutz. Neben Umweltbürgermeister Andreas Ringle werden der Klimafolgenforscher Dr. Udo Engelhardt sowie der frühere Landrat Bertram Fleck sprechen. Im Anschluss ist in einem sogenannten Couchgespräch eine Podiumsdiskussion mit dem Publikum geplant.

Der Heilbronner WIR-Pakt ist eine Initiative, mit der die Stadt Heilbronn das freiwillige Engagement verschiedenster Organisationen, Unternehmen, Vereine oder Einrichtungen in Heilbronn würdigt und zu mehr Tempo im Klimaschutz aufruft. Jüngste Kooperationspartner sind das Science Center experimenta, das genossenschaftliche Energieunternehmen EnerGeno, die SER-Unternehmensgruppe sowie die Kreissparkasse Heilbronn.

Weitere Informationen zu der rund zweistündigen Veranstaltung finden Interessierte auf der Webseite <https://klimaschutz.heilbronn.de>. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht notwendig.

Worauf es beim Holzbau ankommt

Vortrag zu Förderung und Zertifizierung am 11. Juli

Nachhaltigkeit und umweltbewusstes Bauen gewinnen immer mehr an Bedeutung, und Bauherren und Planer stehen vor der Herausforderung, sich im komplexen Geflecht von Förderprogrammen und Zertifizierungen zurechtzufinden. Hier setzt der kostenfreie Vortrag „Förder- und Zertifizierungsdschungel! Worauf kommt es beim Holzbau an?“ am Donnerstag, 11. Juli, um 18 Uhr an: Die Holzbauexpertinnen Helena Böhmer und Sabine Plagemann informieren in der Jugendherberge Heilbronn, Paula-Fuchs-Allee 3, Raum Stockport, über alle wichtigen Aspekte. Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung per E-Mail an neckarbogen@heilbronn.de wird gebeten.

Die Referentinnen

Helena Böhmer ist erfahrene Projektentwicklerin und hat bereits viele Objekte mit Holzbau begleitet. Als Mitglied der Hertner Holding in Heilbronn bringt sie umfangreiches Wissen über die verschiedenen Fördermöglichkeiten und Zertifizierungen im Holzbau mit. Ihr Fokus liegt darauf, wie Bauprojekte effizient und umweltfreundlich gestaltet werden können, um sowohl den gesetzlichen Anforderungen als auch den Bedürfnissen der Kunden gerecht zu werden.

Sabine Plagemann ist renommierte Architektin des Büros schneider+schumacher in Frankfurt am Main. Mit ihrem fundierten Fachwissen im Bereich des nachhaltigen Bauens setzt sie Maßstäbe in der Holzbauarchitektur. Sie wird Einblicke in die praktischen Herausforderungen und Chancen von Holzbauprojekten geben und erläutern, wie durch innovative Ansätze und sorgfältige Planung nachhaltige und ästhetisch ansprechende Bauwerke entstehen.

Die Veranstaltungsreihe

Welche Besonderheiten und Innovationen es rund um den Bau mit Holz gibt, vermittelt auch 2024 wieder die Veranstaltungsreihe „Neckarbogen – sinnvoll. Nachhaltig. bauen.“ rund um Holzbau im Neckarbogen. Das Vorhaben ist ein Teil der landesweiten Holzbau-Offensive. Drei weitere Vorträge folgen noch in diesem Jahr. Alle Termine finden sich auf der städtischen Webseite unter www.heilbronn.de/holzbauoffensive.



Ärzte – Apotheken

Diakoniestation Heilbronn West

Pflegebereich Biberach-Kirchhausen, Telefon: 07131/386870

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst

Einführung einer einheitlichen Rufnummer

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst am Plattenwald
74177 Bad Friedrichshall am Plattenwald, im Haus Nr. 7
Rufnummer: 116117

Ärztlicher Notfalldienst

Notdienst an Werktagen zu erreichen unter Telefon: 19222

Notdienstplan-Apotheken

Samstag, 6. Juli 2024

Neckar-Apotheke HN-Böckingen, Ludwigsburger Straße 24,
74080 Heilbronn, Tel.: 07131 – 38 05 63
Rathaus-Apotheke Massenbachhausen, Heilbronner Straße 41,
74252 Massenbachhausen, Tel.: 07138 – 76 66

Sonntag, 7. Juli 2024

Apotheke am Gesundbrunnen, Neckargartacher Straße 111,
74080 Heilbronn, Tel.: 07131 – 8 87 34 48

Katholische Sozialstation

Abteilung Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation Heilbronn-Kirchhausen.

Kath. Sozialstation Heilbronn, Telefon 07131/2057280.



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Über dem Salzgrund

Sonntag, 07.07.

09.00 Uhr Eucharistiefeier
18.30 Uhr Taizé-Gebet

Donnerstag, 11.07.

08.25 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Eucharistiefeier

Wir gedenken besonders: Aller armen Seelen (B)

Sonntag, 14.07., Kollekte Silbersonntag

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Wir gedenken besonders:

*Monika Gärtner, Rosa Muth und aller Angehörigen
Herbert und Cäcilia Muth und aller Angehörigen;
Elisabeth und Siegbert Senghaas;*

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung
Pfarrer Stefanos Lemessa, Tel. 07131 741 6003

Michael Keicher Gemeindefereferent, Tel. 07131 741 6202

Pfarrbürozeiten:

Di., 09.00 – 12.00 Uhr; Do., 09.00 – 11.30 Uhr;

Fr., 14.30 – 18.00 Uhr. Tel. 07131 741 6001,

E-Mail: StAlban.Heilbronn-Kirchhausen@drs.de

Christel.Walter@drs.de

Homepage: www.se-salzgrund.de

Kirchlich getraut wurden am 29.06.

Sascha und Kerstin Wacker geb. Gärtner

Taizé – Gebet

Am 07. Juli um 18.30 Uhr ist das nächste Taizé Gebet in unserer Kirche. Sie sind herzlich eingeladen.

Kollekte – Silbersonntag

Die Kollekte am 14. Juli ist für die Renovierung unseres Kirchturms vorgesehen.

Familienwallfahrt

Der Verband Katholisches Landvolk im Main-Tauber-Kreis lädt alle Mitglieder und Interessierte am Sonntag, 14.07.2024 zur Familienwallfahrt zum Heiligen Kreuz nach Stuppach ein. Um 14:00 Uhr zelebriert Weihbischof Dr. Johannes Kreidler den Gottesdienst. Der Festgottesdienst wird musikalisch von der Landvolk-Kapelle umrahmt. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der kath. Kirche St. Kilian in 97959 Assamstadt, Hafengasse 6, statt.

Seniorenrunde „St. Alban“

Unser letzter Seniorennachmittag, vor der Sommerpause, mit Besuch der Kita St. Franziskus Kirchhausen, findet am **Mittwoch, 17. Juli 2024** statt. Wir treffen uns um **14.00 Uhr** zu einem gemütlichen Nachmittag im Gemeindezentrum „Adolf Kolping“. Hierzu sind wieder alle Seniorinnen und Senioren ganz herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf euer Kommen!

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 7. Juli – 6. Sonntag nach Trinitatis
„So spricht der Herr, der dich geschaffen hat:
Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du
bist mein.“ (Jesaja 43,1)

Gottesdienst in Kirchhausen (Dietrich-Bonhoeffer Kirche)

11.00 Uhr Sommer-Gottesdienst für kleine & große Leute
(näheres im untenstehenden Text)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

In Biberach und Bonfeld sind keine Gottesdienste.

Gottesdienste am 14. Juli

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrer i.R. Erhard Mayer)

10.30 Uhr Bonfeld, Ev. Kirche (Pfarrer i.R. Erhard Mayer)

In Kirchhausen und Fürfeld sind keine Gottesdienste.

Spielkreis in Kirchhausen

Wann? jeden Donnerstag von 9:30 – 11:00 (außer in den Schulferien)

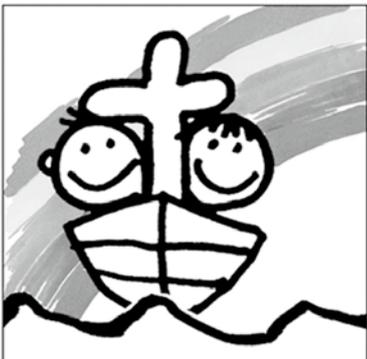
Wo? Dietrich-Bonhoeffer Kirche

Wer? Kinder von 0-3 Jahren mit einem Elternteil

Was? Wir singen, reden, basteln und knüpfen Kontakte.

Kommt einfach mal vorbei!

Sommer- Gottesdienst für kleine & große Leute



„Wasser, Sonne, Wind, Regen“

Sonntag, 7. Juli 2024
um 11 Uhr

Evangelische Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
Heilbronn-Kirchhausen
Deutschröderstraße 24
(bei gutem Wetter auf der Wiese neben der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche)

Im Anschluss gibt es Grillwürste (Grillkäse) im Brötchen und Getränke.

Abonniere den
Whatsapp-Kanal
„Kleine Leute“



„Sommer-Gottesdienst für kleine & große Leute“ für Kinder zwischen 0 und 6 Jahren und deren Familien am Sonntag, 7. Juli 2024 um 11 Uhr an der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Kirchhausen (Deutschröderstr. 24). – Thema: „Wasser, Sonne, Wind, Regen“. Im Anschluss gibt es Grillwürste (Grillkäse) im Brötchen und Getränke. Eingeladen sind natürlich auch ältere Geschwister, Freunde, Eltern, Großeltern

Wir singen, hören, beten, spielen und basteln. Wir orientieren uns an den „Kleinen“ und die „Großen“ dürfen natürlich auch mitmachen.

Wer zum ersten Mal kommt: Bitte ein Foto des Kindes/der Kinder mitbringen!

Es freut sich auf Euch/Sie das „Kleine Leute“-Team Sofia Hudemann, Lea-Marie Mvungi, Conny Prim, Sophie Wirag und Erhard Mayer. (Kontakt: 07066/2090904; erhard.mayer@ekbk.de)

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

am Donnerstag, 11. Juli um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Wir kochen für Sie Klare Suppe, Kartoffelgratin, Gemüse und Fleischkäse. Zum Nachtisch gibt es Melone. Und wie immer schließen wir mit einer Tasse Kaffee. Neue Gäste und Gäste ohne „Abo“ bitten wir sich anzumelden. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können. Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 9. Juli im Ev. Pfarramt 07066-901123 oder bei Ingrid Mayer 07066-9006830.

Lebensmittelspenden Sammlung Zeltlager 2024

Endlich ist es wieder so weit: Das Zeltlager des Evangelischen Jugendwerk Biberach-Kirchhausen-Bonfeld-Fürfeld steht an! Vom 19. bis zum 28.08.2024 sind wir mit knapp 80 Personen, davon 60 Kinder und Jugendliche, in der Nähe von Bamberg unterwegs. Dafür sammeln wir wieder Lebensmittelspenden. Besonders würden wir uns über haltbare Spenden wie Nudeln (z.B. Penne), Marmelade, Cornflakes, Müsli, Nutella, Müsliriegel, H-Milch, Öl, Kaba, Kaffee, Mehl, Zucker, Salz oder ähnliches freuen.

Für die Annahmen der Spenden sind wir Samstag, 06.07. zwischen 10 und 11.30 Uhr im Jugendraum im Evang. Gemeindehaus in Biberach (Eingang bei der Kirche) anzutreffen. Zwischen 13 und 14 Uhr sind wir ebenfalls in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Kirchhausen.

Ab 14 Uhr findet für alle Teilnehmer und deren Erziehungsberechtigten das Vortreffen in Kirchhausen statt.

Wir freuen uns bereits sehr auf ein tolles Lager 2024 und bedanken uns bereits jetzt bei allen Spendern. Bei Fragen kann man uns gerne unter zeltlager@ejbkb.de kontaktieren. Mehr Infos zu uns und unseren Aktionen unter ejbkb.de

Syrisch-orthodoxe Kirchengemeinde



Syrisch-Orthodoxe Kirchengemeinde

Am 04.07.24 um 17:00 Uhr Abendgebet

Am 05.07.24 um 17:00 Uhr Abendgebet

Am 06.07.24 Familienfest Kloster Warburg

Am 07.07.24 um 08:30 Uhr Eucharistiefeier

um 17:00 Uhr Abendgebet

Am 08.07.24 um 17:00 Uhr Abendgebet

Am 09.07.24 um 17:00 Uhr Abendgebet

Am 10.07.24 um 17:00 Uhr Abendgebet

Gemeinde Pfarrer Sefer Jakob

Revival Church Germany e.V.



Revival Church
GERMANY

Ich ermahne euch nun, Brüder und Schwestern, durch die Barmherzigkeit Gottes, dass ihr euren Leib hingebt als ein Opfer, das lebendig, heilig und Gott wohlgefällig sei. Das sei euer vernünftiger Gottesdienst. Und stellt euch nicht dieser Welt gleich, sondern ändert euch durch Erneuerung eures Sinnes, auf dass ihr prüfen könnt, was Gottes Wille ist, nämlich das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene.

Römer 12, 2

VERANSTALTUNGEN



GOTTESDIENST

Sonntags um 10.30 Uhr

Anschließend Möglichkeit für Gebet und

Gemeinschaft bei Kaffee und Snacks



REVIVAL CHURCH JUGENDTREFF

Samstags um 19 Uhr

Mehr Infos gibt es auf der Homepage



BEGEGNUNGSCAFE

Mittwochs um 19 Uhr

Ermütigung und Glaubensstärkung in herzlicher

Atmosphäre

Besuchen Sie das Begegnungs-Café und erleben Sie Gemeinschaft, die das Herz berührt und den Geist erfrischt. Jeder ist willkommen, egal wo er sich auf seiner Glaubensreise befindet. Nähere Infos finden Sie auf www.revival-church.de/general-9



Vereinsmitteilungen

FC Kirchhausen e. V.



Sportabzeichen

Fit sein-Sportabzeichen

Am Samstag, den 6. Juli 2024, ist von 9.30-11.30 Uhr Training und Abnahme auf dem Sportplatz in Kirchhausen. Am Samstag, den

13. Juli 2024, treffen wir uns um 9.00 Uhr vor dem Stadion in Biberach zum Langlauf.

Abt. Fußball



„Mädchenfußballtraining“

Wir suchen Dich! Du machst gerne Gruppensport? Du magst den Ball? Du bist ein Mädchen zwischen 6 & 15 Jahren?

Dann komm doch am Freitag, den 12. Juli von 17.30 Uhr – 18.30 Uhr ins Mädchenfußballtraining und schau es Dir an. Spiel, Spaß & Freude mit dem Fußball.

Anmeldung mit Namen & Geburtsdatum bitte an christopher.eichenauer@web.de.

Wir freuen uns auf Dich!

FC Kirchhausen Abteilung Fußball

Abt. Turnen



Kinder Sommerolympiade 2024

für Mitglieder Abteilung Turnen

Wo: vor der Deutschordenshalle und auf dem Rasenplatz

Wann: 22.07.2024 Uhrzeit: 16.30

Moto: klein mit groß



Liebe Turnkinder,

habt ihr Lust auf einen
"bewegten" Nachmittag?

Dann schnürt euch die Turnschuhe und kommt vorbei!

--> Montag, 22.07.2024

--> gemeinsamer Start um 16.30h

--> vor der Halle und auf dem Rasenplatz

Bringt noch einen Erwachsenen mit,
denn unser Motto lautet:

Klein mit Groß

Es erwartet euch ein abwechslungsreicher Bewegungsparcours. Wenn ihr den Parcours absolviert habt, bekommt ihr eine kleine Stärkung.

Wir freuen uns auf euer Kommen!



Die Aufsichtspflicht obliegt den Eltern/Begleitpersonen.



Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e.V.



Musikalische Früherziehung – neue Kurse ab September 2024!

Liebe Eltern,

auch in diesem Jahr bietet der Musikverein Kirchhausen wieder Kurse zur Musikalischen

Früherziehung an. Diese werden in Kooperation mit der Musikschule Heilbronn durch eine qualifizierte Musikpädagogin in unserem Vereinsheim, Kapellenweg 27 (direkt neben der Deutschordenshalle) abgehalten.



In der Musikalischen Früherziehung werden Kinder **ab 4 Jahren** spielerisch an die Musik herangeführt. Im Mittelpunkt steht das Musizieren und Experimentieren mit Orff'schen Instrumenten sowie gemeinsames Singen und Tanzen. Die aktive Auseinandersetzung mit Musik, Sprache, Bewegung und Materialien regt die Kreativität an und fördert soziale Kompetenzen. So werden die Kinder nicht nur auf den späteren Instrumentalunterricht beim Musikverein Kirchhausen vorbereitet.

Der neue Kurs startet direkt nach den Sommerferien. **Anmeldeschluss ist der 15.07.2024.**

Weitere Informationen und Anmeldungen bei Bettina Knobloch unter **Telefon 07066/900023** oder **per Mail an knobloch.bettina@gmx.de**.

Harmonika-Freunde Kirchhausen



Einladung zum Sommerfest beim Wasserwerk in Neckargartach

Am kommenden **Sonntag, 07.07.2024** findet von 11.00 – 17.00 Uhr im Historischen Industriepark Widmannstal das Sommerfest des

Akkordeon-Orchesters Heilbronn Neckargartach statt. Ab **11.30 Uhr** spielen das 1. Orchester und das Jugendorchester in Kooperation mit den Harmonika-Freunden Kirchhausen zur Unterhaltung auf und um **13.30 Uhr** startet das Schülervorspiel. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kolpingsfamilie Kirchhausen



Kolpingsfamilie Heilbronn-Kirchhausen

Vor den Sommerferien möchte die Kolpingsfamilie noch zwei Veranstaltungen anbieten.

Zum einen findet erneut am zweiten Donnerstag, 11.07.2024, ab 18.00 Uhr der Spieleabend im Gemeindezentrum Adolf Kolping statt. Des Weiteren wurde für den Mittwoch, 17. Juli erneut der Innenhof des Deutschordensschlosses für einen „Schwätzleabend“ reserviert. Alle Freunde des gemeinsamen „Schwätzen“ unter den Arkaden sind hierzu eingeladen. Wie bereits bei den vorangegangenen Terminen wird die Kolpingsfamilie für günstige Getränke und herzhaftes Bockwurst aus dem Kessel sorgen. Auf Euren Besuch freuen wir uns. Die weiteren Termine in 2024 werden wir die nächsten Wochen ebenfalls an dieser Stelle veröffentlichen.

Für das Führungsteam der Kolpingsfamilie
Norbert Muth

Karnevalclub Kirchhausen



Die **außerordentliche Mitgliederversammlung** des Karneval Club Kirchhausen 1994 e.V. findet am Freitag, den 12.07.2024 um 19.30 Uhr im alten Besprechungsraum im Schloss in Kirchhausen statt.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme unserer Mitglieder. Tagesordnung: TOP 1 Begrüßung; TOP 2 Wahlen; TOP 3 Anträge; TOP 4 Verschiedenes.

Anträge zur außerordentlichen Mitgliederversammlung müssen bis spätestens Freitag, den 05.07.2024 in schriftlicher Form eingehen.

Tennisclub Kirchhausen



Spielergebnisse vom Wochenende

Herren 1 vs. TA TSV Untergruppenbach **3:3**

Im zweiten Saisonspiel der Herren des TCK war der TSV Untergruppenbach zu Gast. Bei wechselhaftem Wetter gewannen S. Allgeier und G. Papa ihre Einzel klar mit jeweils mit 6:1 6:2 und 6:1 6:4. Die Einzel auf Platz 1 und Platz 2 gingen dagegen an Untergruppenbach. Hier verlor M. Winter nach einem hart umkämpften ersten Satz mit 6:7 (6:8) 2:6. Bei Keicher sah es ähnlich aus. So ging der erste Satz mit einem Break Rückstand 4:6 an den Gegner während der zweite Satz mit 1:6 deutlich war.

So stand es also 2:2 nach den den Einzeln und die Doppel mussten entscheiden. P. Keicher und F. Kugler, welcher für S. Allgeier in die Meldung rutschte, gaben ihr Doppel mit 0:6 2:6 ab, während M. Winter und G. Papa das Doppel auf Platz 2 bärenstark mit 7:5 6:0 für Kirchhausen entschieden.

Nach allen Matches 3:3, entschieden die gewonnen Spiele mit 52:50 für den TCK und der Heimsieg stand zu Buche. Eine kämpferisch gute Leistung, in der man die nötigen Nerven behielt.

Einzel: P. Keicher 4:6 1:6, M. Winter 6:7 (6:8) 2:6, S. Allgeier 6:1 6:2, G. Papa 6:1 6:4

Doppel: P. Keicher / F. Kugler 0:6 2:6, M. Winter / G. Papa 7:5 6:0

Nächstes Spiel: So., 07.07.2024 um 14 Uhr in Flein

Weitere Ergebnisse

SPG TC Ingelf./Niedern./Weissb. vs. Herren 55 **1:8**

TC Münchingen vs. Herren 30 **5:1**

VR-Talentiade U9 – TC Schwaigern **6:22**

Sommernachtsfest

Der Tennisclub Kirchhausen lädt alle Kirchhausener Bürger, Mitglieder und Freunde des Tennisclubs herzlich zum Sommernachtsfest am **Samstag, 27. Juli 2024** ein. Das Fest beginnt um **19:00 Uhr**. Wir verwöhnen unsere Gäste mit ofenfrischer Pizza, Leckerem vom Grill und Crêpes. Eine reichhaltige Getränkeauswahl inklusive Cocktails rundet das Angebot ab. Wir freuen uns auf Sie.

Der Vorstand

VdK Ortsverband Kirchhausen



Wir möchten nochmals mitteilen, dass das Grillfest des VdK Ortsverbands am **Samstag, 13. Juli 2024** in der Deutschordenshalle stattfindet. Beginn ist um 15.00 Uhr. Alle Mitglieder und auch Gäste sind hierzu herzlich eingeladen.

Angeboten werden Steak, Grillwürste, Brötchen und verschiedene Getränke. Um planen zu können, bitten wir die Teilnehmer um Anmeldung bis zum **5. Juli** bei Renate Schulz, Telefon 07066/6211.

In den Monaten Juli und August sind keine Donnerstagstreffen im Sportheim. Den Termin des nächsten Treffen nach der Sommerpause werden wir zeitnah bekanntgeben.

-Das Vorstandsteam-

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e.V.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen. Am Sonntag, 07.07.24, von 14:30 – 16:30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter 0176 84657258 gerne zur Verfügung.

Trauernde machen sich auf den Weg

Gemeinsam die Natur als Kraftquelle erleben, Erfahrungen mit anderen Trauernden austauschen, Gefühle teilen und Impulse für die Trauerbewältigung bekommen – dazu möchten wir Sie einladen. Gemeinsam mit ausgebildeten Trauerbegleiter*innen des Ambulanten Hospizdienst Heilbronn e.V. werden ca. 3 Kilometer in entspanntem Tempo beschritten. Am **Mittwoch, 10.07.2024, von 17:30- 19:30 Uhr** findet der nächste Trauerspaziergang statt.

Treffpunkt: **Bushaltestelle „Trappensee“** (neben dem Biergarten Trappensee, Adresse: Jägerhausstraße 159, 74074 Heilbronn)

Das Angebot steht allen Menschen in Trauer ohne Verpflichtungen kostenlos zur Verfügung. Eine Anmeldung ist **NICHT** erforderlich, für Informationen können Sie uns gern unter 0176/84657258 kontaktieren.



Parteien

CDU



Bürgersprechstunde mit Alexander Throm MdB (CDU) am 9. Juli 2024

Der örtliche CDU-Bundestagsabgeordnete Alexander Throm lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu seiner nächsten Bürgersprechstunde ein. Am Dienstag, 9. Juli, steht Alexander Throm von 16 Uhr – 18 Uhr gerne persönlich in seinem Wahlkreisbüro (Badstr. 14, 74072 Heilbronn) oder per Telefon für Ihre Fragen und Anliegen zur Verfügung. Bitte melden Sie sich bei Interesse zur genauen Terminvereinbarung vorab unter Tel.: 07131-9824270 oder per E-Mail: alexander.throm.wk@bundestag.de an. Alexander Throm freut sich auf den Austausch mit Ihnen.

PRO Heilbronn



Bürgersprechstunde der Bürgerbewegung PRO Heilbronn

Stadtrat Alfred Dagenbach von der Bürgerbewegung PRO Heilbronn steht am kommenden Montag, 8.7.2024 von 18 bis 19 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Tel.-Nummer 07131 – 920 500 für Fragen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als eMail an info@pro-heilbronn.de gesandt werden.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 071 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de